PRESSEMITTEILUNG

26. Oktober 2021

Kreissparkasse Ludwigsburg wird offiziell Partnersparkasse für das „Regionalprojekt ländliche Entwicklung in Indonesien und in den Philippinen“ der Deutschen Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e.V. Ludwigsburg/Bonn.

Die Kreissparkasse (KSK) Ludwigsburg hat dieser Tage eine Kooperationsvereinbarung für ein Sparkassenpartnerschaftsprojekt mit der Deutschen Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e.V. (DSIK) unterzeichnet. Sie ist somit offiziell Partnersparkasse eines Regionalprojektes der DSIK in Indonesien und in den Philippinen.

Begonnen hat die Kooperation zwischen der KSK Ludwigsburg und der DSIK mit einem Einsatz von Isabel Kurz, Pressesprecherin und Abteilungsdirektorin des Vorstandsstabs der KSK. Die Idee eines solchen Einsatzes ist, die Expertise aus den deutschen Sparkassen aktiv ins Ausland zu tragen.

Das Regionalprojekt in Indonesien und den Philippinen startete im April 2020. Im Vordergrund steht die Aus- und Weiterbildung im (Mikro)Finanzbereich, vor allem in den ländlichen Regionen beider Länder. Hier werden unter anderem mit Hilfe von internationalen Experten Strukturen bei Verbänden und deren (Mikro)Finanzinstitutionen für Fach- und Führungskräfteentwicklung etabliert. Vor Ort kümmert sich ein 16-köpfiges Team mit Mitarbeitenden aus Deutschland, Indonesien und den Philippinen um die Umsetzung der Projektaktivitäten.

Niclaus Bergmann, Geschäftsführer der DSIK, freut sich, mit der KSK Ludwigsburg einen idealen Partner für das Projekt gefunden zu haben: „Die Kreissparkasse Ludwigsburg ist eine der größten und erfolgreichsten Sparkassen Deutschlands und mit ihren erstklassigen Konzepten im Bereich der Aus- und Weiterbildung ein toller Partner für unser Projekt. Hier kann viel Sparkassenwissen in das Projekt eingebracht und internationale Kooperation aktiv gelebt werden.“

Dr. Heinz-Werner Schulte, Vorstandsvorsitzender der KSK, sieht die Partnerschaft als folgerichtige moderne Interpretation des öffentlichen Auftrags der Sparkasse in globalisierten Zeiten: „Die KSK ist seit vielen Jahren Mitglied der DSIK und hat bereits mehrfach Delegationen aus dem Ausland empfangen. Im Rahmen der Kooperation werden unter anderem Mitarbeitende der KSK in Experteneinsätzen ihr Wissen in Indonesien und den Philippinen weitergeben und so Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Von dieser Erfahrung des „Über den Tellerrand Blickens“ profitieren dann auch die KSK Ludwigsburg und ihre Mitarbeitenden selbst.“

Die KSK Ludwigsburg hat in diesem Jahr bereits die zweiwöchige Hospitation einer neuen Langzeitexpertin, die für das Projekt nach Indonesien entsandt wird, betreut. Mitarbeitende ohne Sparkassenerfahrung lernen auf diese Weise die Kultur und den alltäglichen Geschäftsbetrieb einer Sparkasse kennen und können diese wertvollen Erfahrungen mit in ihre Arbeit vor Ort nehmen.

Die DSIK betreut seit knapp 30 Jahren weltweit Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit, so in Lateinamerika, Afrika, Europa und Zentral- sowie Südostasien. Die meisten Projekte werden durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziell gefördert und haben eine Laufzeit zwischen fünf bis acht Jahren. Ziel ist es, das Erfolgsmodell der deutschen Sparkassen in Entwicklungs- und Schwellenländer zu tragen, um Zugang zu bedarfsgerechten Finanzdienstleistungen zu schaffen und dadurch zur Wohlstandsentwicklung und wirtschaftlichen Stabilität dieser Länder beizutragen.

Bidunterschrift:

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet: Dr. Heinz-Werner Schulte, Vorstandsvorsitzender der KSK (links im Bild) und Niclaus Bergmann, Geschäftsführer der DSIK.

Postanschrift
der Hauptstelle:
Postfach 6 20
71606 Ludwigsburg

BIC-Code:
SOLA DE S1 LBG
Internet: www.ksklb.de

Sitz: Ludwigsburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Handelsregister: HRA 202687
Amtsgericht Stuttgart

Vorsitzender des
Verwaltungsrates:
Landrat
Dietmar Allgaier

Vorstand:
Dr. Heinz-Werner Schulte, Vorsitzender
Dieter Wizemann
Thomas Raab